

Kompendium der praktischen Betriebswirtschaft

Herausgeber Prof. Dipl.-Kfm. Klaus Olfert

Bilanzen

von

Dipl.-Ökonom Prof. Dr. Johannes Ditges
Wirtschaftsprüfer/Steuerberater

Dipl.-Kaufmann Uwe Arendt
Wirtschaftsprüfer/Steuerberater

10., überarbeitete Auflage



Inhaltsverzeichnis

Zur Reihe: Kompendium der praktischen Betriebswirtschaft	5
Vorwort	7
Inhaltsverzeichnis	9
A. Grundlagen	25
1. Bilanz	25
1.1 Aufgaben	26 ✕
1.1.1 Erfolgsausweis	26
1.1.2 Kapitalausweis	26
1.1.3 Vermögensausweis	27
1.1.4 Liquiditätsausweis	27
1.2 Adressaten	28 ✕
1.2.1 Kapitalgeber	28
1.2.2 Kapitalmarkt	28
1.2.3 Gläubiger	29
1.2.4 Arbeitnehmer	29
1.2.5 Öffentlichkeit	30
1.2.6 Fiskus	30
1.3 Arten	30
1.3.1 Bilanzen unterschiedlicher Aussagezwecke	30
1.3.2 Bilanzen unterschiedlicher Informationsempfänger	31
1.3.3 Bilanzen unterschiedlicher Anlässe	31
1.3.4 Bilanzen unterschiedlicher Zusammenfassung	33
1.3.5 Bilanzen unterschiedlicher Rechtsnormen	33
1.3.5.1 Handelsbilanzen	33 ✕
1.3.5.2 Steuerbilanzen	36
2. Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung	42 ✕
2.1 Pflicht zur Beachtung der GoB	42
2.2 Unterschiedliche Auffassungen zum Inhalt und zur Bestimmung der GoB	42
2.2.1 Induktive Ermittlung	43
2.2.2 Deduktive Ermittlung	43
2.3 Wesen und Bedeutung der GoB	44
2.3.1 Allgemeingültigkeit der GoB	44
2.3.2 Sondercharakter der GoB	44
2.3.3 Funktion der GoB	45
2.4 Umfassende Geltung der GoB	46
2.4.1 GoB im engeren Sinn	46
2.4.1.1 Buchführung	47
2.4.1.2 Grundsätze	50
2.4.2 Grundsätze ordnungsmäßiger Inventur	51
2.4.2.1 Inventur	51
2.4.2.2 Grundsätze	55
2.4.3 Grundsätze ordnungsmäßiger Bilanzierung	56
2.4.3.1 Bilanzierung	56

2.4.3.2 Grundsätze	57
2.4.3.3 Verstöße	62
2.4.3.4 Bilanzkorrekturen	63
3. Bilanztheorien	64
3.1 Statische Bilanztheorie	65
3.1.1 Ältere statische Bilanztheorie	66
3.1.2 Neuere statische Bilanztheorie	66
3.2 Dynamische Bilanztheorie	67
3.3 Organische Bilanztheorie	68
3.4 Anmerkung zu den Bilanztheorien	69
Kontrollfragen	70
B. Bilanz	75
1. Allgemeine Vorschriften	75
1.1 Pflicht zur Aufstellung der Eröffnungsbilanz	75
1.2 Pflicht zur Aufstellung der Abschlussbilanz	76
1.3 Aufstellungsgrundsatz	76
1.4 Aufstellungsfristen	76
1.5 Sprache, Währungseinheit	77
2. Ansatzvorschriften	77
2.1 Ansatzgebote	78
2.1.1 Das allgemeine Ansatzgebot nach § 246 Abs. 1 HGB	78
2.1.1.1 Wirtschaftliche Betrachtung	78
2.1.1.2 Wirtschaftliches Eigentum	78
2.1.1.3 Wirtschaftliche Forderungen/Verbindlichkeiten	79
2.1.2 Das Ansatzgebot für Rückstellungen	80
2.1.3 Das Ansatzgebot für Rechnungsabgrenzungsposten	81
2.2 Ansatzverbote	81
2.2.1 Gründungs- und Kapitalbeschaffungskosten	81
2.2.2 Unentgeltlich erworbene immaterielle Vermögensgegenstände	82
2.2.3 Aufwendungen für den Abschluss von Versicherungsverträgen	82
2.3 Ansatzwahlrechte	82
2.3.1 Ansatzwahlrechte auf der Aktivseite	82
2.3.2 Ansatzwahlrechte auf der Passivseite	84
2.4 Notwendiges und gewillkürtes Betriebsvermögen in der Steuerbilanz	85
2.4.1 Notwendiges Betriebsvermögen	85
2.4.2 Gewillkürtes Betriebsvermögen	85
2.4.3 Grundstücke als Betriebsvermögen	86
2.4.3.1 Notwendiges Betriebsvermögen	86
2.4.3.2 Gewillkürtes Betriebsvermögen	87
2.4.3.3 Vereinfachungsregelung nach R 13 Abs. 10 EStR	87
2.4.4 Zugehörigkeit sonstiger Wirtschaftsgüter zum Betriebsvermögen	88
2.4.5 Betriebsvermögen bei Personengesellschaften	90
2.4.5.1 Betriebsvermögen der Gesellschaft	90
2.4.5.2 Sonderbetriebsvermögen der Gesellschafter	90
2.4.5.3 Gewillkürtes Sonderbetriebsvermögen	91

3. Gliederungsvorschriften	91
3.1 Allgemeines	91
3.1.1 Mindestgliederung nach § 266 HGB	92
3.1.2 Aufbauprinzipien	93
3.1.3 Formaler Aufbau	94
3.2 Anlagevermögen	95
3.2.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	96
3.2.1.1 Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	96
3.2.1.2 Geschäfts- oder Firmenwert	97
3.2.1.3 Geleistete Anzahlungen	97
3.2.2 Sachanlagen	98
3.2.2.1 Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	98
3.2.2.2 Technische Anlagen und Maschinen	102
3.2.2.3 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	102
3.2.2.4 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	103
3.2.3 Finanzanlagen	103
3.2.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	104
3.2.3.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen	104
3.2.3.3 Beteiligungen	105
3.2.3.4 Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteili- gungsverhältnis besteht	105
3.2.3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens	106
3.2.3.6 Sonstige Ausleihungen	106
3.2.4 Anlagenspiegel	106
3.2.4.1 Schema	107
3.2.4.2 Erläuterung der Spalten	107
3.3 Umlaufvermögen	109
3.3.1 Vorräte	110
3.3.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	111
3.3.1.2 Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	111
3.3.1.3 Fertige Erzeugnisse und Waren	112
3.3.1.4 Geleistete Anzahlungen	113
3.3.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	113
3.3.2.1 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	113
3.3.2.2 Forderungen gegen verbundene Unternehmen	115
3.3.2.3 Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteili- gungsverhältnis besteht	115
3.3.2.4 Sonstige Vermögensgegenstände	116
3.3.3 Wertpapiere	116
3.3.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	116
3.3.3.2 Eigene Anteile	117
3.3.3.3 Sonstige Wertpapiere	117
3.3.4 Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kredit- instituten und Schecks	117
3.4 Rechnungsabgrenzungsposten	118
3.4.1 Wesen der Rechnungsabgrenzung	118

3.4.2	Begrenzung der Rechnungsabgrenzungsposten auf Vorauszahlungen	118
3.4.3	Zeitbezogenheit der Vorauszahlungen	119
3.4.4	Pflicht zur Rechnungsabgrenzung	119
3.4.5	Sonderfälle der aktiven Rechnungsabgrenzung	120
3.4.6	Auflösung der Rechnungsabgrenzungsposten	120
3.5	Sonderposten und Erweiterungen der Aktivseite	121
3.6	Eigenkapital	123
3.6.1	Gezeichnetes Kapital	124
3.6.1.1	Haftkapital	124
3.6.1.2	Alternativer Ausweis der ausstehenden Einlagen	124
3.6.1.3	Konstante und variable Kapitalkonten	125
3.6.2	Kapitalrücklage	127
3.6.3	Gewinnrücklagen	127
3.6.3.1	Gesetzliche Rücklage	127
3.6.3.2	Rücklage für eigene Anteile	128
3.6.3.3	Satzungsmäßige Rücklagen	128
3.6.3.4	Andere Gewinnrücklagen	129
3.6.3.5	Darstellung der Rücklagenbewegung	129
3.6.4	Sonstige Eigenkapitalposten	130
3.6.4.1	Gewinnvortrag/Verlustvortrag	130
3.6.4.2	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	131
3.6.4.3	Bilanzgewinn/Bilanzverlust (nach Ergebnisverwendung)	131
3.7	Rückstellungen	132
3.7.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	133
3.7.2	Steuerrückstellungen	133
3.7.2.1	Allgemeines	133
3.7.2.2	Rückstellungen für latente Steuern	134
3.7.3	Sonstige Rückstellungen	136
3.8	Verbindlichkeiten	137
3.8.1	Anleihen	137
3.8.2	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	138
3.8.3	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	138
3.8.4	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	139
3.8.5	Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel und der Ausstellung eigener Wechsel	139
3.8.6	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	140
3.8.7	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	140
3.8.8	Sonstige Verbindlichkeiten	140
3.8.9	Verbindlichkeitspiegel	141
3.9	Rechnungsabgrenzungsposten	141
3.10	Sonderposten der Passivseite	141
	Kontrollfragen	146
4.	Bewertungsvorschriften	153
4.1	Bewertungszweck	153
4.1.1	Bewertungszweck in der Handelsbilanz	153
4.1.1.1	Gläubigerschutz	153

4.1.1.2 Berücksichtigung der Interessen der Kapitalgeber	153
4.1.2 Bewertungszweck in der Steuerbilanz	154
4.2 Allgemeine Bewertungsgrundsätze	155
4.2.1 Bilanzidentität	155
4.2.2 Grundsatz der Unternehmensfortführung	156
4.2.3 Grundsatz der Einzelbewertung und der Stichtagsbewertung	156
4.2.3.1 Grundsatz der Einzelbewertung	157
4.2.3.2 Stichtagsbewertung	159
4.2.4 Vorsichtige Bewertung und Verlustantizipation	160
4.2.4.1 Grundsatz der Vorsicht	160
4.2.4.2 Imparitätsprinzip	161
4.2.4.3 Realisationsprinzip	162
4.2.5 Grundsatz der Periodenabgrenzung	163
4.2.6 Grundsatz der Bewertungsstetigkeit	164
4.3 Bewertung des Anlagevermögens	165
4.3.1 Wertansätze des Anlagevermögens	165
4.3.1.1 Anschaffungskosten	165
4.3.1.2 Herstellungskosten	169
4.3.2 Planmäßige Abschreibungen	176
4.3.2.1 Wesen und Aufgaben der planmäßigen Anlagen- abschreibung	177
4.3.2.2 Planmäßig abzuschreibende Anlagegüter	178
4.3.2.3 Abschreibungsberechtigter	179
4.3.2.4 Beginn der Abschreibung/AfA	179
4.3.2.5 Bemessungsgrundlage der Abschreibung/AfA	180
4.3.2.6 Voraussichtliche (betriebsgewöhnliche) Nutzungsdauer	182
4.3.2.7 Abschreibungsmethoden	183
4.3.2.8 Abschreibungen aus Vereinfachungsgründen	187
4.3.3 Außerplanmäßige Abschreibungen	189
4.3.3.1 Außerplanmäßige Abschreibungen auf einen niedrigeren Stichtagswert	189
4.3.3.2 Abschreibungen im Rahmen vernünftiger kaufmännischer Beurteilung	193
4.3.3.3 Steuerrechtliche Abschreibungen	194
4.3.3.4 Beibehaltungswahlrecht/Wertaufholungsgebot	195
4.4 Bewertung des Umlaufvermögens	198
4.4.1 Bewertung des Vorratsvermögens	198
4.4.1.1 Ansatz zu Anschaffungs-/Herstellungskosten	199
4.4.1.2 Bewertungsvereinfachungsverfahren	200
4.4.1.3 Abschreibungen auf den niedrigeren Wert	211
4.4.1.4 Abschreibungswahlrechte	213
4.4.2 Bewertung der Forderungen	214
4.4.2.1 Ansatz zum Nennwert	214
4.4.2.2 Abschreibung auf den niedrigeren Wert	215
4.4.3 Bewertung der Wertpapiere	217
4.4.3.1 Einzel- und Durchschnittsbewertung	217
4.4.3.2 Teilwertabschreibung	218
4.4.4 Bewertung der Rechnungsabgrenzungsposten	218
4.5 Bewertung der Passiva	219

4.5.1 Wertansatz des Eigenkapitals	219
4.5.2 Wertansatz bei Rückstellungen	220
4.5.3 Wertansatz der Verbindlichkeiten	223
4.6 Übergangsvorschriften für die Bewertung im Jahresabschluss von KapCo-Gesellschaften	226
Kontrollfragen	227
C. Gewinn- und Verlustrechnung	233
1. Gliederungsschemata des § 275 HGB als Mindestgliederung	233
2. Aufbauprinzipien	234
2.1 Kontoform oder Staffelform	234
2.2 Gesamtkostenverfahren oder Umsatzkostenverfahren	235
2.2.1 Gegenüberstellung der Verfahren	235
2.2.2 Für und Wider	236
2.3 Brutto- oder Nettoprinzip	236
2.3.1 Bruttoprinzip	236
2.3.2 Nettoprinzip	237
2.4 Erfolgsspaltung	237
3. Gliederung	238
3.1 Allgemeine Gliederungsgrundsätze	238
3.2 Gliederungsschema nach dem Gesamtkostenverfahren (GKV)	239
3.3 Gliederungsschema nach dem Umsatzkostenverfahren (UKV)	240
4. Inhalt der Positionen des GKV-Schemas	240
4.1 Umsatzerlöse	240
4.2 Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	241
4.3 Andere aktivierte Eigenleistungen	241
4.4 Sonstige betriebliche Erträge	242
4.5 Materialaufwand	243
4.5.1 Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	243
4.5.2 Aufwendungen für bezogene Leistungen	243
4.6 Personalaufwand	243
4.6.1 Löhne und Gehälter	243
4.6.2 Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung - davon für Altersversorgung	244
4.7 Abschreibungen	245
4.7.1 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen sowie auf aktivierte Auf- wendungen für die Inangasetzung und Erweiterung des Ge- schäftsbetriebs	245
4.7.2 Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermö- gens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Ab- schreibungen überschreiten	245
4.8 Sonstige betriebliche Aufwendungen	246
4.9 Erträge aus Beteiligungen - davon aus verbundenen Unternehmen	247

4.10 Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens - davon aus verbundenen Unternehmen 247

4.11 Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge - davon aus verbundenen Unternehmen 248

4.12 Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens 248

4.13 Zinsen und ähnliche Aufwendungen - davon an verbundene Unternehmen 249

4.14 Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit 249

4.15 Außerordentliche Erträge 250

4.16 Außerordentliche Aufwendungen 250

4.17 Außerordentliches Ergebnis 251

4.18 Steuern vom Einkommen und vom Ertrag 251

4.19 Sonstige Steuern 252

4.20 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag 252

5. Inhalt abweichender Positionen des UKV-Schemas 253

5.1 Herstellungskosten der zur Erzielung der Umsatzerlöse erbrachten Leistungen 253

5.2 Bruttoergebnis vom Umsatz 254

5.3 Vertriebskosten 255

5.4 Allgemeine Verwaltungskosten 255

5.5 Sonstige betriebliche Aufwendungen 255

5.6 Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens 256

Kontrollfragen 257

D. Anhang und Lagebericht 259

1. Anhang 259

1.1 Überblick 259

1.2 Funktionen des Anhangs 260

1.3 Allgemeine Berichtsgrundsätze 260

1.3.1 Materielle Anforderungen 260

1.3.2 Gliederung des Anhangs 261

1.4 Angaben im Anhang nach § 284 HGB 262

1.5 Sonstige wesentliche Pflichtangaben nach § 285 HGB 263

2. Lagebericht 265

2.1 Funktion und Zweck des Lageberichts 265

2.2 Allgemeine Berichtsgrundsätze 266

2.2.1 Materielle Anforderungen 266

2.2.2 Form und Gliederung des Lageberichts 266

2.3 Darstellung von Geschäftsverlauf, Lage und Risiken der künftigen Entwicklung der Gesellschaft nach § 289 Abs. 1 HGB 267

2.3.1 Darstellung des Geschäftsverlaufs 267

2.3.2 Darstellung der Lage der Gesellschaft 267

2.3.3 Darstellung der Risiken der künftigen Entwicklung der Gesellschaft 268

2.4 Besondere Angaben nach § 289 Abs. 2 HGB 268

2.4.1 Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Geschäftsjahres eingetreten sind	269
2.4.2 Voraussichtliche Entwicklung der Kapitalgesellschaft	269
2.4.3 Bereich Forschung und Entwicklung	269
2.4.4 Bestehende Zweigniederlassungen der Gesellschaft	270
3. Sozialbilanz	270
4. Umweltorientierte Erweiterung des Rechnungswesens	274
4.1 Ökologische Buchhaltung	274
4.2 Ökobilanzen auf Produktebene	275
4.3 Stoff- und Energiebilanzen	275
Kontrollfragen	276
E. Bilanzpolitik	277
1. Ziele	277
1.1 Gestaltung der Bilanzstruktur	277
1.2 Gestaltung des Ergebnisses	278
1.2.1 Erfolgsregulierung	278
1.2.1.1 Erfolgserzielung	278
1.2.1.2 Erfolgsausweis	279
1.2.1.3 Erfolgsverwendung	279
1.2.2 Kapitalerhaltung	280
2. Mittel	281
2.1 Formelle Mittel	281
2.1.1 Zeitpunkt des Bilanzstichtages	281
2.1.2 Zeitpunkt der Bilanzvorlage	282
2.1.3 Äußeres Bild des Jahresabschlusses	282
2.2 Materielle Mittel	285
2.2.1 Maßnahmen vor dem Bilanzstichtag	286
2.2.2 Maßnahmen nach dem Bilanzstichtag	287
2.2.2.1 Bildung stiller Reserven	287
2.2.2.2 Auflösung stiller Reserven	293
3. Grenzen	295
3.1 Stille Zwangsreserven	295
3.1.1 Bilanzierungsverbote	295
3.1.2 Bewertungsvorschriften	296
3.2 Stille Willkürreserven	296
4. Windowdressing	297
4.1 Definition	297
4.1.1 Maßnahmen, die nach dem Bilanzstichtag wieder eliminiert werden	297
4.1.2 Maßnahmen, deren Wirkung von Dauer ist	298
4.2 Gründe	298
Kontrollfragen	299

F. Konzernrechnungslegung	301
1. Pflicht zur Konzernrechnungslegung	301
1.1 Allgemeines	301
1.2 Aufstellungspflicht	302
1.2.1 Konzept der einheitlichen Leitung	303
1.2.2 Das Control-Konzept	304
1.3 Befreiung von der Pflicht zur Aufstellung eines Konzernabschlusses und eines Konzernlageberichtes	305
1.3.1 Befreiende Konzernabschlüsse	305
1.3.2 Größenabhängige Befreiungen	306
2. Konsolidierungskreis	306
2.1 Konsolidierungsgebot	306
2.2 Konsolidierungsverbot	307
2.3 Konsolidierungswahlrechte	308
3. Konzernabschluss	308
3.1 Allgemeine Anforderungen (Konsolidierungsgrundsätze)	308
3.2 Bilanzansatz und Bewertung	309
3.3 Organisatorische Maßnahmen	310
4. Fremdwährungsumrechnung von Jahresabschlüssen ausländischer Tochter- unternehmen	310
5. Grundzüge der Konsolidierung	312
5.1 Konzernbilanz und Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung	312
5.1.1 Konzernbilanz	312
5.1.2 Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung	312
5.2 Kapitalkonsolidierung (Vollkonsolidierung)	313
5.2.1 Buchwertmethode	313
5.2.2 Neubewertungsmethode	315
5.2.3 Anteile von Minderheiten am Kapital des Tochterunternehmens	317
5.3 Kapitalkonsolidierung bei Interessenzusammenführung	319
5.4 Quotenkonsolidierung	321
5.4.1 Anwendungsbereich	321
5.4.2 Anteilmäßige Konsolidierung	322
5.5 Equity-Methode	322
5.5.1 Gegenstand der Equity-Methode	322
5.5.2 Vorgehen bei der Konsolidierung	322
5.6 Schuldenkonsolidierung	324
5.6.1 Umfang der Konsolidierung	324
5.6.2 Vorgehen bei der Konsolidierung	325
5.7 Erfolgskonsolidierung	326
5.7.1 Gegenstand der Erfolgskonsolidierung	326
5.7.2 Eliminierung konzerninterner Zwischenergebnisse	326
5.7.2.1 Umfang der Eliminierung	326
5.7.2.2 Ermittlung der Zwischenergebnisse	327
5.7.2.3 Verrechnung der Zwischenergebnisse	328
5.7.2.4 Befreiung	330
5.7.3 Aufwands- und Ertragskonsolidierung	330

5.7.3.1 Vollkonsolidierte Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung	330
5.7.3.2 Verfahren der Konsolidierung	331
5.8 Steuerabgrenzung	334
5.8.1 Gesetzliche Regelung	334
5.8.2 Anlässe	335
5.8.3 Ausweis in Konzernbilanz und Konzern-GuV	335
5.9 Konzernanhang	335
5.10 Konzernlagebericht	336
6. Prüfung und Offenlegung des Konzernabschlusses und des Konzern- lageberichtes	336
6.1 Prüfung	336
6.2 Offenlegung	336
7. Internationale Rechnungslegung	337
7.1 Notwendigkeit der Anpassung handelsrechtlicher Vorschriften	337
7.2 Ergänzung der Rechnungslegungsvorschriften für den Einzelabschluss ..	337
7.3 Ergänzung der Rechnungslegungsvorschriften für den Konzern- abschluss	338
7.4 Generelle Unterschiede der Rechnungslegung nach HGB, US-GAAP und IAS	340
7.4.1 Gläubigerschutz versus Anteilseignerschutz	340
7.4.2 Unterschiedliche Bestandteile des Jahresabschlusses nach HGB, US-GAAP und IAS	340
7.4.3 Formale Unterschiede	340
7.4.4 Wesentliche Bilanzierungs- und Bewertungsunterschiede	341
Kontrollfragen	343
G. Bilanzanalyse	345
1. Arten	347
1.1 Interne Bilanzanalysen	347
1.2 Externe Bilanzanalysen	347
1.3 Formelle Bilanzanalysen	350
1.4 Materielle Bilanzanalysen	351
1.4.1 Substanzanalysen	351
1.4.2 Kennzahlenanalysen	354
1.4.2.1 Vorbereitungen	355
1.4.2.2 Kennzahlen	359
1.4.2.3 Kennzahlensysteme	363
1.4.2.4 Grenzen von Kennzahlen und Kennzahlensystemen	366
2. Investitionsanalyse	367
2.1 Analyse der Investitionsstruktur	367
2.2 Analyse der Investitionspolitik	369
2.3 Umsatzbezogene Investitionsanalyse	370
3. Finanzierungsanalyse	371
3.1 Analyse der Finanzierungsstruktur	371
3.2 Analyse der Rentabilität der Finanzierung	373
3.3 Sonstige Finanzierungsanalyse	375

4. Liquiditätsanalyse	376
4.1 Statische Liquiditätsanalyse	376
4.1.1 Langfristige Liquiditätsanalyse	376
4.1.1.1 Deckungsgrade	376
4.1.1.2 Horizontale Finanzierungsregeln	377
4.1.2 Kurzfristige Liquiditätsanalyse	379
4.2 Dynamische Liquiditätsanalyse	380
4.2.1 Cash-flow	381
4.2.1.1 Arten	381
4.2.1.2 Aussagekraft	382
4.2.2 Kapitalflussrechnung	382
4.2.2.1 Zwecke	383
4.2.2.2 Erstellung	383
5. Ergebnisanalyse	385
5.1 Analyse der Erfolgsquellen	385
5.1.1 Veränderungen im Zeitablauf	385
5.1.2 Kritische Analyse der Verursachung	389
5.2 Analyse der Ergebnisstruktur	390
6. Rentabilitätsanalyse	391
6.1 Gewinnorientierte Rentabilitätsanalyse	392
6.2 Cash-flow-orientierte Rentabilitätsanalyse	393
6.3 Return on Investment (RoI)	393
7. Balanced Scorecard	394
7.1 Wesen und Aufgaben	394
7.2 Shareholder Value-Gedanke	395
7.3 Führung mit Kennzahlen	395
7.4 Das Balanced Scorecard-Modell	396
7.4.1 Mission	397
7.4.2 Vision	397
7.4.3 Strategien und strategische Ziele	397
7.4.3.1 Zweck und Formulierung von Strategien	397
7.4.3.2 Die vier Ebenen der Balanced Scorecard	397
7.4.4 Operative Ziele	399
7.4.5 Erfolgsfaktoren	400
7.4.6 Kennzahlen	400
7.5 Management auf der Grundlage der Balanced Scorecard	401
Kontrollfragen	403
H. Sonderbilanzen	407
1. Arten der Bilanzen	407
1.1 Handelsbilanzen	407
1.2 Steuerbilanzen	407
1.3 Steuerliche Ergänzungsbilanzen	408
1.3.1 Notwendigkeit steuerlicher Sonder- und Ergänzungsbilanzen	408
1.3.1.1 Gesamthandsbilanz und Sonder- und Ergänzungsbilanzen	408
1.3.1.2 Unterschiede zwischen Ergänzungs- und Sonderbilanzen ...	409

1.3.1.3 Erstellung der Bilanzen und Veranlagung	409
1.3.2 Ergänzungsbilanzen	409
1.3.3 Steuerliche Sonderbilanzen	410
2. Gründungsbilanzen	411
2.1 Arten der Gründung und Gründungsbilanzen	411
2.1.1 Bargründung und Sachgründung	412
2.1.2 Inventur und Eröffnungsinventar	414
2.1.3 Ansatzvorschriften	414
2.1.4 Gliederung	415
2.1.5 Bewertung	415
2.2 Gründungsbilanzen bei verschiedenen Unternehmensformen	416
2.2.1 Gründung von Einzelunternehmen und Personengesellschaften	416
2.2.1.1 Einzelunternehmen	416
2.2.1.2 Personengesellschaften	417
2.2.2 Gründung von Kapitalgesellschaften und Genossenschaften	419
2.2.2.1 Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)	419
2.2.2.2 Aktiengesellschaft (AG)	420
2.2.2.3 Genossenschaft (eG)	420
2.2.3 Prüfung	420
2.2.4 Unterzeichnung, Feststellung, Offenlegung und Aufbewahrung	421
3. Umwandlungs- und Verschmelzungsbilanzen	422
3.1 Anlässe für Umwandlung und Verschmelzung	422
3.2 Arten der Umwandlung und Verschmelzung	422
3.2.1 Verschmelzung (§§ 2-122 UmwG)	423
3.2.2 Spaltung (§§ 123-173 UmwG)	424
3.2.3 Vermögensübertragung (§§ 174-189 UmwG)	425
3.2.4 Formwechsel (§§ 190-304 UmwG)	425
3.3 Bewertung und Bilanzierung	426
3.3.1 Buchwertfortführung	426
3.3.2 Aufdeckung stiller Reserven	426
3.3.3 Umwandlung einer Kapitalgesellschaft in eine Personengesellschaft	427
3.3.4 Umwandlung mit Neubewertung	428
4. Auseinandersetzungsbilanzen	428
4.1 Begriff der Auseinandersetzung	428
4.2 Auseinandersetzungsbilanz	429
4.2.1 Bilanzierungsgrundsätze	429
4.2.2 Ansatz- und Bewertungsgrundsätze	430
4.2.3 Voraussichtliche Ergebnisse aus schwebenden Geschäften	430
4.3 Buchhalterische Behandlung	431
5. Sanierungsbilanzen	431
5.1 Begriff und Arten der Sanierung	431
5.1.1 Begriff der Sanierung	431
5.1.2 Äußere Merkmale	432
5.1.3 Gesundung oder Auflösung des Unternehmens	433
5.1.4 Sanierungsmaßnahmen	433
5.1.5 Voraussetzung für eine Sanierung	434

5.1.6 Formen finanzieller Sanierungsmaßnahmen	434
5.1.6.1 Vereinfachte Kapitalherabsetzung	435
5.1.6.2 Ordentliche Kapitalherabsetzung	435
5.1.6.3 Einziehung von Aktien	435
6. Insolvenzbilanzen	435
6.1 Insolvenzverfahren	435
6.1.1 Schwerpunkte des Insolvenzverfahrens	435
6.1.2 Eröffnung des Insolvenzverfahrens	436
6.1.2.1 Gründe für die Eröffnung	436
6.1.2.2 Eröffnungsantrag	437
6.1.2.3 Eröffnung des Verfahrens	437
6.1.3 Einteilung der Gläubiger	437
6.1.4 Verwertung und Verteilung der Insolvenzmasse	439
6.1.4.1 Regelung der Verwaltung und Verwertung im Berichts- termin	439
6.1.4.2 Verwertung	439
6.1.4.3 Verteilung	439
6.2 Einstellung des Verfahrens	440
6.2.1 Abweisung des Antrags auf Eröffnung des Insolvenzverfahrens	440
6.2.2 Einstellung des Insolvenzverfahrens wegen fehlender Deckung	440
6.2.3 Einstellung wegen fehlender Deckung der sonstigen Massever- bindlichkeiten	441
6.2.4 Rechnungslegung im Rahmen des Insolvenzverfahrens	442
6.2.4.1 Inventur und Eröffnungsinventar	442
6.2.4.2 Ansatzvorschriften	442
6.2.4.3 Gliederung	442
6.2.4.4 Bewertung	443
6.3 Insolvenzplan	444
6.3.1 Wesen des Insolvenzplans	444
6.3.2 Buchhalterische Abwicklung und Bilanzierung nach Bestätigung des Insolvenzplans	445
6.3.2.1 Ansatz- und Bewertungsvorschriften	445
6.3.2.2 Gliederung	445
6.3.2.3 Buchhalterische Abwicklung	446
7. Liquidationsbilanzen	446
7.1 Begriff und Formen der Liquidation	446
7.1.1 Begriff der Liquidation	446
7.1.2 Formen der Liquidation	447
7.1.2.1 Liquidation nach dem Umfang	447
7.1.2.2 Liquidation nach der rechtlichen Form	447
7.2 Ablauf des Liquidationsverfahrens	448
7.3 Liquidation der Kapitalgesellschaften	449
7.3.1 Schlussbilanz der verbenden Gesellschaft	449
7.3.2 Liquidations-Eröffnungsbilanz	449
7.3.2.1 Stichtag und Aufstellungsfristen	449
7.3.2.2 Inventur und Inventar	450
7.3.2.3 Ansatz	450
7.3.2.4 Bewertung	452

7.3.2.5 Gliederung	453
7.3.2.6 Erläuternder Bericht	453
7.3.2.7 Prüfung und Offenlegung	454
7.3.3 Liquidations-Jahresabschlüsse	454
7.3.3.1 Jahresbilanzen auf den Geschäftsjahresschluss während der Abwicklung	454
7.3.3.2 Gewinn- und Verlustrechnung	455
7.3.3.3 Anhang	456
7.3.3.4 Lagebericht	457
7.3.3.5 Prüfung und Offenlegung	457
7.3.3.6 Liquidations- Schlussbilanz	457
7.3.4 Schlussrechnung und Verteilung des Vermögens	458
7.3.5 Schluss der Abwicklung und Aufbewahrung der Unterlagen	458
7.4 Liquidation von Personengesellschaften	459
7.4.1 Rechtsvorschriften	459
7.4.2 Liquidatoren	459
7.4.3 Liquidations-Eröffnungsbilanz	459
7.4.4 Rechnungslegung im Außenverhältnis	460
7.4.5 Liquidations-Schlussbilanz und Schlussrechnung	460
7.4.6 Verteilung des Gesellschaftsvermögens	460
7.4.7 Nach Beendigung der Liquidation	460
Kontrollfragen	462
Gesamtliteraturverzeichnis	465
Übungsteil	471
Stichwortverzeichnis	605